

Evaluation der Fallbesprechung im Öffentlichen Recht von Johannes Rux

Ihre Antworten auf die folgenden Fragen sollen mit helfen, die Fallbesprechung zu optimieren. Dies dient nicht nur Ihnen, sondern auch den nachfolgenden Studierendengenerationen. Bitte kreuzen Sie jeweils nur eine einzige Antwort an! Ich danke Ihnen für Ihre Hilfe.

Johannes Rux

A. Persönliche Angaben

Geschlecht: weiblich männlich

Hauptfach: Jura andere

Noten in der Anfänger-Übung im Ö-Recht: Hausarbeit: _____ Klausur: _____ Abiturnote: _____

Ich habe die Fallbesprechung bis zum Ende des laufenden Semesters nicht bis zum Ende besucht

B. Eigenes Engagement in der und für die VORLESUNG

Ich habe die Vorlesung regelmäßig besucht.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich bin während der Vorlesung konzentriert.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich bereite den in der Vorlesung behandelten Stoff auf.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

C. Eigenes Engagement in der und für die FALLBESPRECHUNG

Ich bin während der Fallbesprechung konzentriert.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich beteilige mich aktiv an der Fallbesprechung.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich bereite mich auf die Fallbesprechung vor.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich bereite den in der Fallbesprechung behandelten Stoff auf.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

D. Fragen zur Fallbesprechung

Die Lernziele der Fallbesprechung sind klar formuliert worden

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Die Fallbesprechung ist über das Semester hinweg gut strukturiert.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Aufbau der einzelnen Fallbesprechungsstunden ist gut und klar strukturiert.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Umfang des behandelten Stoffes ist angemessen.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Wenn auf die vorherige Frage mit „in geringem Maße“ oder „überhaupt nicht“ geantwortet wurde:

Es wird zu wenig zu viel Stoff behandelt

Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist angemessen.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Wenn auf die vorherige Frage mit „in geringem Maße“ oder „überhaupt nicht“ geantwortet wurde:

Der Stoff ist zu schwer zu einfach.

Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes entspricht dem der Vorlesung.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Wenn auf die vorherige Frage mit „in geringem Maße“ oder „überhaupt nicht“ geantwortet wurde:

Die Fallbesprechung ist schwerer einfacher als die Vorlesung

In der Fallbesprechung herrscht ein angenehmes Klima, das zur aktiven Teilnahme ermutigt.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Die Fälle haben mich interessiert.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich begrüße die Möglichkeit, eigene Musterlösungen zur Korrektur einzureichen.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Ich begrüße das Internet-Angebot und die „virtuelle Fallbesprechung“

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

E. Fragen zum Dozenten

Der Dozent zeigt Engagement für die Studierenden und nimmt deren Anliegen ernst.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent zeigt sich daran interessiert, was die Studierenden sagen.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent überprüft regelmäßig, ob die Studierenden seiner Argumentation folgen können

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent geht in der Veranstaltung gerne und präzise auf Fragen und Anmerkungen ein.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent steht auch außerhalb der Veranstaltung für Fragen zur Verfügung.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Die Korrekturanmerkungen zu den Musterlösungen sind nachvollziehbar und verständlich.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent zeigt Enthusiasmus und persönliches Engagement für das behandelte Fachgebiet.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent vermag die Studierenden für das behandelte Fachgebiet zu interessieren.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent ermutigt die Studierenden zum selbständigen Denken.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent kann komplizierte Zusammenhänge und abstrakte Konzepte gut vermitteln.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Der Dozent nimmt sich genügend Zeit für die Vorbereitung der Fallbesprechungsstunden.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

F. Fragen zum Erfolg der Fallbesprechung

Die Fallbesprechung hat mir persönlich einen Erkenntnisgewinn gebracht.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Die praktische Relevanz der behandelten Rechtsfragen ist mir klar geworden.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

Die Stellung des behandelten Fachgebietes in der Rechtsordnung wurde mir deutlich.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

G. Gesamtbewertung

Ich bewerte die Fallbesprechung mit der Note:

1 (sehr gut) 2 (gut) 3 (befriedigend) 4 (ausreichend) 5 (mangelhaft)

H. Frage zum Fragebogen

Dieser Fragebogen erlaubt es mir, mein Urteil gut festzuhalten.

Trifft in höchstem Maße meistens in genügendem Maße in geringem Maße überhaupt nicht zu

I. Möglichkeit zur ausführlicheren Stellungnahme

Das beurteile ich besonders positiv bzw. negativ / Verbesserungsvorschläge